

# INHALT

VORWORT	1
PRÄLUDIUM	3
I. DIE PARADOXIE DES LITERARISCHEN RAUMS	8
Der literarische Raum: Heterogenität von Wahrnehmungs- und Sprachfeld	10
Semantik des literarischen Raums	13
Phänomenologie des literarischen Raums	22
Die Figur der Blindheit als konkrete Vermittlung	36
II. »SEHEN ALS BLINDHEIT« – DIE PRAXIS EINER METAPHER DER AUFKLÄRUNG	39
Die philosophische Aufklärung der Blindheit	39
Früh- und Vorgeschichte der Blindheit – das platonische Paradigma	41
Der Blinde an der Epochenschwelle – Descartes und die neue Optik	48
Exkurs: Sehen als Sehen-als	65
Aufklärung im Geiste – das Molyneux-Experiment	70
Der systematische Ort des Molyneux-Experiments im Kontext des locke'schen Empirismus	70
Exkurs: Leibniz' rationalistische Auflösung der Molyneux-Frage	80
Der Raum des Molyneux-Experiments	81
Berkeleys Auflösung des Gegenstands in der Wahrnehmung	84
Die Praxis der Metapher: Die Textpraxis der Kataraktoperation	94
Textoperationen und Beschreibungsstrategien	100
John Taylor: "The Case of Sir Jeremy Sambrooke" (1743)	101
Abraham Vater: "A Partial Sight of Objects" (1724)	106
William Cheselden: "Observations made by a young Gentleman" (1728)	109
James Ware: "Case of A Young Gentleman" (1801)	115
III. DIE BLINDHEIT DES DISKURSES – DIDEROTS <i>BRIEF ÜBER DIE BLINDEN</i>	122
Augenzeugen und andere Aufklärungssubjekte	122
Prismatische Brechungen – Metaphorisierung der Metapher	125
Intention und Ausdruck	131
Das Molyneux-Experiment prismatisch betrachtet	137

IV. BLINDE SPIEGEL – WAHRNEHMUNG, REFLEXION UND SELBSTKONSTITUTION	141
Leibhaftige Wahrnehmung und chiasmatische Reflexion	141
Die Rhetorik des reflexiven Bewußtseins	151
V. JOHN MILTON: BLINDHEIT, AUTORITÄT UND IKONOKLASMUS	157
Autorität und Autorisierung	162
Autorisierungsstrategien in <i>Areopagitica</i>	166
<i>Eikonoklastes</i> – Ikonoklasmus als Selbstautorisierung	172
Blinde Selbstdarstellung: <i>A Second Defence</i> und <i>Sonnet to Cyriak</i>	179
Blindheit und Autorität in <i>Paradise Lost</i>	186
Chiasmatische Optik: Überkreuzung von Wahrnehmung und Rhetorik	186
Wahrnehmung als Sündenfall	189
Blinde Anschauung ohne Begriff	194
Leerer Begriff ohne Anschauung	197
Blindheit als Möglichkeit der narrativen Selbstbestimmung	199
VI. ERZÄHLTE BLINDHEIT UND DER RAUM DER FIKTION	206
Der utopische Erzählakt – H.G. Wells' <i>The Country of the Blind</i>	206
Die Grenzen des Textes	207
Die Grenzen des Erzählens	211
Die Grenze der Wahrnehmung	214
Die Utopie als Raum der Paradoxie	217
Das utopische Paradoxon	217
Der utopische Raum als Raum der Neutralisation	220
Weltkunst als Kunst der Differenz	225
Blinde Visionen – Samuel Becketts <i>The Lost Ones</i>	228
Weltallegorie oder Schädelraum	228
Der literarische Raum als Niemandsland	234
LITERATUR	239